

„Blau blüht ein Blümelein – was kann, was mag das sein?“



Mit diesen Worten beginnt Hanns Fischer in den „Münchener Neuesten Nachrichten“ seine anerkennende Besprechung über:

Prof. Dr. H. Marzell: Neues illustriertes Kräuterbuch
3. Auflage, 711 S., 32 farb. Tafeln, 235 Abbildungen. 8°. Ln. RM 6.50

Die „Zeitschrift für Volksernährung“, Berlin, schreibt zu diesem Buch u. a.: „Das Buch ist als ein Nachschlagewerk zu betrachten, das auf keine Frage die Antwort schuldig bleibt, die einzelnen Kapitel orientieren jeweils eingehend über das ganze Gebiet im Zusammenhang. – Und endlich gibt das Buch rein praktische Angaben, z. B. über Preise, über technische Methoden des Sammelns, des Handelns, der Verwendung, der Verarbeitung, bei den Arzneikräutern ihre Wirkung, Dosierung, Erläuterungen zur Herstellung von Heilzubereitungen. – Alles in allem ein vielseitiges, umfassendes, ganz vorzüglich illustriertes und sehr billiges Buch.“

Ein Buch, das der Sortimenter gerade jetzt ins Fenster legen sollte.

— Weitere lieferbare Werke siehe [Z] —

Englin & Laiblin, Reutlingen

Ende August erscheint der mit größtem Erfolg im „Illustrierten Beobachter“ im Vorabdruck gelaufene Roman von

Hanns Marschall

Die Truhe aus Peking

1.-13. Tausend

Geheimnisvolle Fäden, die sich um Dalgaard, einen der größten Antiquitätenhändler in Stockholm, und seine schöne Tochter Siri spinnen, laufen über die ganze Welt. Viele bemühen sich, Licht in das Dunkel um das einmalige Wunderwerk, die Truhe aus Peking, zu bringen.

Ein Roman der Stockholmer Gesellschaft, voller Spannung und Abenteuer, in welchem die Wellen des Skandals hochschlagen. Auch dieses Buch wird sich, gestützt auf seinen fesselnden Inhalt und die herrlichen Schilderungen, in kürzester Zeit zu einem sicheren großen Erfolg durchsetzen.

[Z]

Gebunden mit mehrfarbigem Schugumschlag RM 4⁵⁰

[Z]

Verlag für Kulturpolitik Otto Schaffer / Berlin